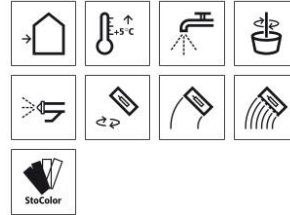


# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

Organischer Oberputz, feinkörnig



### Charakteristik

- Anwendung**
- außen
  - auf Mauerwerk, gedämmten und VHF-Fassaden mit Unterputz
  - auf mineralischen und organischen Untergründen
  - nur mit Anstrich
  - nicht geeignet für horizontale oder geneigte Flächen, die der Witterung ausgesetzt sind

- Eigenschaften**
- Außenputz gemäß EN 15824
  - dünnschichtiger Feinputz für gefilzte Oberflächen
  - feine Körnung unter 0,5 mm
  - silikatverstärktes, organisches Bindemittel
  - leicht dehnfähig
  - wasserabweisend
  - hoch wasserdampfdurchlässig
  - mit hochwertiger Marmorkörnung aus natürlichen Vorkommen

- Optik**
- Feinputz
  - gefilzte Oberfläche nur mit zusätzlichem Anstrich

- Besonderheiten/Hinweise**
- nicht mit StoColor Lotusan® oder StoColor Lotusan® G Fassadenfarbe beschichten
  - empfindliche Flächen, z. B. Glas, Marmor, lackierte und zu lackierende Flächen, schützen
  - besonders bei Feinputzoberflächen den Untergrund sorgfältig vorbereiten, um Abzeichnungen aus dem Untergrund zu vermeiden

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,6 - 1,8 g/cm <sup>3</sup>	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,03 - 0,06 m	V1 hoch
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-3	< 0,1 kg/(m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup> )	W3 niedrig

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	EN ISO 7783	360 - 680	V1 hoch
Wärmeleitfähigkeit	DIN 4108		
Brandverhalten	EN 13501-1	A2-s1, d0	
Wärmeleitfähigkeit	DIN 4108	0,7 W/(m <sup>2</sup> K)	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

#### Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.  
Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse.

#### Vorbereitungen

Den Untergrund möglichst eben vorbereiten, bevor das Produkt aufgetragen werden kann.  
Spachtelansätze vermeiden.  
Bei einem Beschichtungsaufbau auf Wärmedämm-Verbundsystemen muss die Schichtdicke des armierten Unterputzes min. 3,5 mm betragen.  
Um die Schichtdicke zu erreichen, kann eine zusätzliche Egalisationsspachtelung, z. B. mit StoNivellit®, auf den armierten Unterputz aufgetragen werden.  
Durch die optimierte Schichtdicke werden mögliche Untergrundunebenheiten (z. B. eine leichte Dämmstoffkantung oder -fuge) in der relativ dünnen Feinputztechnik (speziell bei Streiflicht) weniger auffällig, sind jedoch nie ganz auszuschließen.

### Verarbeitung

#### Verarbeitungsbedingungen

Das Material nicht bei direkter, intensiver Sonneneinstrahlung oder auf aufgeheizten Untergründen verarbeiten.

Stärkere Luftbewegungen während der Verarbeitung und ersten Zeit der Trocknung vermeiden, da sonst vermehrt Schrumpfrisse und Poren in der Beschichtung entstehen können.

#### Verarbeitungstemperatur

Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C  
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

#### Materialzubereitung

Material zubereiten:  
- Je nach Witterungs- und Untergrundbedingungen, mit möglichst wenig Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen.  
- Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Wenn das Material mit einer Maschine oder Pumpe verarbeitet wird:  
- Die Verarbeitungskonsistenz einstellen.  
- Intensiv getöntes Material nicht oder nur mit wenig Wasser verdünnen.

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

- Eine zu starke Verdünnung verschlechtert die Eigenschaften des Materials, z. B. Verarbeitung, Deckvermögen, Farbtonintensität.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro mm Schichtdicke	1,70	kg/m <sup>2</sup>
	Egalisierung (Feinspachtelung)	1,50	kg/m <sup>2</sup>
	als Schlussbeschichtung	1,70	kg/m <sup>2</sup>
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			
Beschichtungsaufbau	Egalisationsspachtelung mit StoNivellit®		
	Feinputzspachtelung, gefilzt mit StoNivellit®		
	2-facher Anstrich mit Fassadenfarbe		
Applikation	manuell		
	Das Produkt mit einer 4 x 4 mm rostfreien Zahntraufel auftragen. Mit einer rostfreien Stahltraufel oder einer Schweizer Glättkelle zu einer gleichmäßig ca. 1 mm dicken Schicht glattziehen.		
	Die Oberfläche ausreichend anziehen lassen (witterungsabhängig) und mit einer feinen Schwammscheibe filzen.		
	Die Oberfläche ausreichend trocknen lassen. Einen 2-fachen Anstrich mit Fassadenfarbe auftragen.		
Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Das Produkt trocknet physikalisch, indem Wasser verdunstet. Höhere Schichtdicken (> 2 mm), höhere Untergrund- und Luftfeuchtigkeit, Tauwassereintrag, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch können die Trocknungszeit objektbedingt verlängern.		
	Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen.		
	Das Produkt ist bei Trocknungsbedingungen von etwa +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit, abhängig von der folgenden Beschichtung (sd-Wert), frühestens nach 24 Stunden überarbeitbar.		
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.		

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

### Liefern

#### Farbton

Weiß, begrenzt tönbar nach StoColor System

#### Strukturkorn:

Als Strukturkorn werden naturweiße Marmorarten verwendet. Die natürliche Maserung des Marmors kann an einzelnen Stellen als dunkleres Strukturkorn im Oberputz sichtbar sein.

Der Farbton des Strukturkorns kann bei hellklaren, besonders bei klaren Gelbtönen, im fertigen Oberputz flächig durchscheinen. Marmorkorn kann aufgrund natürlicher Inhaltsstoffe, z. B. Pyrit, in sehr seltenen Fällen, punktuelle Abzeichnungen hervorrufen.

Beide Effekte entsprechen dem Grundcharakter eines marmorgefüllten Oberputzes und belegen die natürlichen Eigenschaften der verwendeten Rohstoffe. Dies ist eine innewohnende Eigenschaft.

#### Farbtongenauigkeit:

Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen (a - d) in jedem Fall vermeiden:

- a. ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
- b. unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche
- c. stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund
- d. direkte Sonneneinstrahlung mit scharf abgegrenzter Schattenbildung auf der noch feuchten Beschichtung

#### Auswaschungen von Hilfsstoffen:

Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z. B. Tau, Nebel oder Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung.

#### Abtönbar

Abtönen mit max. 1 % StoTint Aqua möglich.

#### Mögliche Sondereinstellung

Das Produkt ist frei von Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall. Eine zusätzliche Einstellung ist nicht möglich. Besteht am Objekt ein absehbares Risiko zu Algen- und Pilzbefall, empfehlen wir die Verwendung eines alternativen, mit Filmschutz ausgerüsteten Produktes oder eine zusätzliche 2-fach Beschichtung mit entsprechenden Fassadenfarben, die diesen gegen Algen und Pilze bieten. Ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.

#### Verpackung

Eimer

### Lagerung

#### Lagerbedingungen

Im fest verschlossenen Originalgebände, kühl und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

### Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebilde wird bei Einhaltung der Lagerbedingungen bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebilde entnommen werden.

Erläuterung der Chargen-Nr.:

Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche

Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026

Nach Anbruch zeitnah verbrauchen. Eingebrachte Verunreinigungen können die Haltbarkeit verkürzen, z. B. durch verschmutztes Werkzeug.

### Gutachten / Zulassungen

Z-33.41-116	StoTherm Classic® / Vario, geklebt im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.43-61	StoTherm Classic®/Classic® MW/Classic®L/Classic®S1/Classic® mit StoArmat Graphite/StoTherm AimS®/Vario/Mineral/L/A1, geklebt und ged Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.43-66	StoTherm Cell Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.43-925	StoTherm Wood im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.44-134	StoTherm Mineral L/Mineral A1/StoTherm Classic® L/Classic® S1/StoTherm AimS® Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-659	StoTherm Wood im Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-33.47-811	StoTherm Classic®/Classic® L/MW/StoTherm Vario/Vario L/MW/StoTherm Mineral L/MW, geklebt im Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Bauartgenehmigung
Z-10.3-699	StoReno Putz- und WDVS-Sanierung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-10.3-717	StoVentec Fassadensystem mit Putzbeschichtung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
ETA-09/0058	StoTherm Classic® 5 (EPS und StoArmat Classic plus/StoArmat Classic plus QS) Europäische Technische Bewertung
ETA-09/0266	StoTherm Classic® 8 (Holzbau - EPS und StoArmat Classic/Classic plus) Europäische Technische Bewertung
ETA-09/0288	StoTherm Classic® 5 (MW/MW-L und StoArmat Classic plus/StoArmat Classic plus QS) Europäische Technische Bewertung
ETA-18/0582	StoTherm Classic® 8 (Holzbau - MW/MW-L und StoArmat Classic S1/StoLevell Classic + QS/Sto-Armierungsputz + QS/StoPre Europäische Technische Bewertung
ETA-05/0130	StoTherm Vario 1 (EPS und StoLevell Uni) Europäische Technische Bewertung

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

ETA-06/0045	StoTherm Vario 3 (EPS und StoLevell Novo) Europäische Technische Bewertung
ETA-06/0107	StoTherm Vario 4 (EPS und StoLevell Duo) Europäische Technische Bewertung
ETA-03/0037	StoTherm Vario 5 (EPS und StoLevell Alpha) Europäische Technische Bewertung
ETA-19/0443	StoTherm Vario 8 (Holzbau - EPS und StoLevell Duo/StoLevell Duo plus/StoLevell Uni/StoLevell Novo/StoLevell FT) Europäische Technische Bewertung
ETA-13/0581	StoTherm Mineral 8 (Holzbau - MW-L und StoLevell Uni/StoLevell Novo, Befestigung: geklebt) Europäische Technische Bewertung
ETA-08/0303	StoTherm Wood 1 (Holzbau - HWF und StoLevell Uni/StoLevell FT/StoLevell Novo, Befestigung: gedübelt) Europäische Technische Bewertung
ETA-09/0304	StoTherm Wood 2 (Massivbau - HWF und StoLevell Uni/StoLevell FT, Befestigung: geklebt und gedübelt) Europäische Technische Bewertung
ETA-17/0406	StoVentec R Europäische Technische Bewertung
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Classic® L/MW	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39163 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Mineral L	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39167 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Wood	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39168 Umweltgerechter Wärmeschutz
Blauer Engel Umweltzeichen für Wärmedämmverbundsysteme - StoTherm Cell	RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 39162 Umweltgerechter Wärmeschutz

### Kennzeichnung

#### Produktgruppe

Fassadenputz

### Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel  
 Polymerdispersion  
 anorganisches Bindemittel  
 Titandioxid  
 Mineralische Füllstoffe

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit<sup>®</sup>

	Aluminiumhydroxid Silikatische Füllstoffe Organische Füllstoffe Wasser Aliphaten Glykolether Oberflächenadditiv Hydrophobierungsmittel Dispergiermittel Verdicker
<b>GISCODE</b>	BSW20

<b>Sicherheit</b>	Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.
<b>EUH210</b>	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
<b>EUH208</b>	Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
<b>EUH211</b>	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.  
Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

## Technisches Merkblatt

---

### **StoNivellit<sup>®</sup>**

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57-2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de